

Protokoll 29. Sitzung des Gemeinderats von Zürich

Freitag, 14. Dezember 2018, 14.00 Uhr bis 16.29 Uhr, im Rathaus

Vorsitz: Präsident Martin Bürki (FDP)

Beschlussprotokoll: Sekretärin Heidi Egger (SP)

Anwesend: 121 Mitglieder

Abwesend: Susanne Brunner (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Föhn (EVP),
Felix Stocker (SP)

Der Rat behandelt aus der vom Präsidenten erlassenen, separat gedruckten Tagliste folgende Geschäfte:

- | | | | |
|-----|--------------------------|--|-----|
| 1. | | Mitteilungen | |
| 11. | 2018/351 | Weisung vom 19.09.2018:
Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2019 (Detailbudget und
Produktgruppen-Globalbudgets) | FV |
| 13. | 2018/461 | A Postulat der SP-, Grüne- und GLP-Fraktion vom 28.11.2018:
Bauprojekt am Hubertus, behindertengerechte Umsetzung
sowie Verbesserung der Aufenthaltsqualität | VTE |
| 15. | 2018/464 | A Postulat von Dr. Balz Bürgisser (Grüne) und Ursula Näf (SP)
vom 28.11.2018:
Erhöhung der Stellenprozente der Fachstelle für Gewalt-
prävention | VSS |

Mitteilungen

Es werden keine Mitteilungen zur Kenntnis gebracht.

An der nachfolgenden Fraktionserklärung werden keine sprachlichen Korrekturen vorgenommen.

699. 2018/497

Erklärung der Grüne-Fraktion vom 14.12.2018: Entscheid des Bezirksrats zur Observationsverordnung

Namens der Grüne-Fraktion verliest Luca Maggi (Grüne) folgende Fraktionserklärung:

Der Bezirksrat hat entschieden - der Rechtsstaat hat gesiegt

Die Grünen der Stadt Zürich sind hocherfreut, dass der Bezirksrat die vom Gemeinderat erlassene Observationsverordnung aufgehoben hat. Damit ist der Rekurs erfolgreich, den die Grünen zusammen mit der AL, CSP, Demokratischen Juristinnen und Juristen und anderen Organisationen Anfang Jahr eingereicht haben. Auch der Bezirksrat ist der Meinung, dass die Stadt Zürich mit der Observationsverordnung ihre Kompetenzen überschritten hatte.

Bereits in der Debatte im Gemeinderat wiesen die Grünen auf diesen Punkt hin. Eine Mehrheit aus SP und bürgerlichen Parteien ignorierten diesen Fakt jedoch und boxten eine schludrig formulierte Verordnung ohne Rechtsgrundlage durch. Heute zeigt sich: es war ein Fehler.

Der Entscheid des Bezirksrates stärkt die Grundrechte der in der Stadt Zürich lebenden Menschen. Mit der Observationsverordnung wäre auf unzumutbare Weise in die Privatsphäre zahlreicher Zürcherinnen und Zürcher eingegriffen worden. Die Grünen der Stadt Zürich sind froh, dass der Bezirksrat dieser Entwicklung einen Riegel schiebt. Ähnliche Entwicklungen bei diesem Thema gilt es jedoch auch in Zukunft nicht nur juristisch, sondern auch politisch zu bekämpfen. Dass der Stadtrat in seiner Medienmitteilung den Kanton geradezu aufruft eine Rechtsgrundlage für Observationen im Sozialhilfegesetz zu schaffen, nehmen die Grünen zur Kenntnis. Sollte der Kantonsrat jedoch ein ähnlich unverhältnismässiges Gesetz schaffen, wie es in der nun aufgehobenen Observationsverordnung vorgesehen war, ist der Widerstand der Grünen gewiss.

Geschäfte

692. 2018/351

Weisung vom 19.09.2018: Finanzverwaltung, Budgetvorlage 2019 (Detailbudget und Produktgruppen- Globalbudgets)

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 28, Beschluss-Nr. 692/2018)

Beschlüsse:

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
--

S. 240 **35**
3500
3010 00 000

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Departementssekretariat
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
056. Antrag Stadtrat			1 614 900 Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
	200 000		1 414 900 Minderheit Abwesend	Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit

Begründung: Stelle des zweiten Departementssekretärs ist zu streichen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 245 **35**
3515
3010 00 000

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
Tiefbauamt
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
057. Antrag Stadtrat			31 560 700 Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
	200 000		31 360 700 Minderheit 1	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
	950 000		30 610 700 Minderheit 2 Abwesend	Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit 2

Begründung: FDP: Keine Geschäftsleitung KiöR (aus Departementssekretariat hierher umgebucht);
SVP: Budgetausschöpfung ohne Bedarfsnachweis

Elisabeth Schoch (FDP) zieht namens der FDP-Fraktion den Antrag der Minderheit 1 zurück.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 14 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 246 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3515 **Tiefbauamt**
3132 00 000 **Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.**

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
058.	Antrag Stadtrat			5 000 000	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				246 000 N		Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
		130 000		5 116 000	Minderheit	Walter Angst (AL), Elisabeth Liebi (SVP)
					Enthaltung	
					Abwesend	
		Begründung: Keine externen Honorare für KiöR (aus Departementssekretariat hierher umgebucht)				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 70 gegen 40 Stimmen (bei 9 Enthaltungen) zu.

S. 248 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3515 **Tiefbauamt**
Diverse Konten

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
059.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag			Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		37 000			Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle				

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
Aemtlerstrasse, Abschnitt Zypressen- bis Albisriederstrasse					
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	37 000	43 899 700

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 35
3515**TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
Tiefbauamt
Diverse Konten

	Verbesserung	Verschle- terung	Betrag	Stimmen
060.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag	Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		134 700	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Binzmühlestrasse, Abschnitt Kügeliloo- bis Seeba- cherstrasse					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fuss- gängeranlagen: Sammelkonto// Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	21 000	15 161 500
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	106 700	43 830 000
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammel- konto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	7 000	7 338 700
	Total	82 101 100	- 15 636 200	134 700	66 330 200

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Min-
derheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 35
3515**TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
Tiefbauamt
Diverse Konten

	Verbesserung	Verschle- terung	Betrag	Stimmen
061.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag	Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		2 574 000	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Gutstrasse, Abschnitt Birmensdorfer- bis Schaufelber- gerstrasse					
514698/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Gutstrasse//Strassen/Verk'wege	0	2 497 700	2 497 700	0

515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	76 300	7 269 400
	Total	12 257 000	- 2 413 600	2 574 000	7 269 400

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3515 **Tiefbauamt**
Diverse Konten

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
062.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		104 600		Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November-brief	Ver-besserung	Budget neu
Gutstrasse, Abschnitt Schaufelberger- bis Albisriederstrasse					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	21 500	15 161 000
512001/501000000	Erneuerungsunterhalt von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	3 619 200	0	6 500	3 612 700
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	54 661 600	- 10 724 900	70 100	43 866 600
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	6 500	7 339 200
	Total	85 720 300	- 15 636 200	104 600	69 979 500

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3515 **Tiefbauamt**
Diverse Konten

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
063.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)

241 200

Mehrheit Florian Utz (SP) Referent,
Vizepräsident Felix Moser
(Grüne), Renate Fischer
(SP), Dorothea Frei (SP),
Shaibal Roy (GLP), Alan
David Sangines (SP)
Enthaltung Walter Angst (AL), Peter
Schick (SVP)
Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Kalkbreitestrasse, Abschnitt Aemtlern- bis Zentralstrasse					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	58 400	15 124 100
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	54 661 600	- 10 724 900	119 600	43 817 100
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	63 200	7 282 500
Total		82 101 100	- 15 636 200	241 200	66 223 700

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 **35**
3515

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
Tiefbauamt
Diverse Konten

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
064.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		
		159 800	Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
			Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Letzigraben, Abschnitt Triemlistrasse bis Langhagweg					
510101/501000000	Bau von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	8 686 300	- 958 900	17 300	7 710 100
513000/501000000	Bau von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	10 533 700	0	46 900	10 486 800
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	54 661 600	- 10 724 900	75 600	43 861 100
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	20 000	7 325 700
Total		86 138 600	- 16 595 100	159 800	69 383 700

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248	35	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT			
	3515	Tiefbauamt			
		Diverse Konten			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
065.	Antrag Stadtrat	gemäß Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		260 800		Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäß nachfolgender Tabelle					

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Schweighofstrasse, Abschnitt Bachtobel- bis Friesenbergstrasse					
510101/501000000	Bau von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	8 686 300	- 958 900	7 400	7 720 000
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	56 900	15 125 600
512001/501000000	Erneuerungsunterhalt von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	3 619 200	0	14 000	3 605 200
513000/501000000	Bau von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	10 533 700	0	28 900	10 504 800
513801/501000000	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen//Strassen/Verk'wege	14 513 100	- 4 000 000	99 400	10 413 700
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	40 200	43 896 500
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	14 000	7 331 700
Total		119 453 400	- 20 595 100	260 800	98 597 500

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248	35	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT			
	3515	Tiefbauamt			
		Diverse Konten			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
066.	Antrag Stadtrat	gemäß Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)

2 015 900

Mehrheit Florian Utz (SP) Referent,
Vizepräsident Felix Moser
(Grüne), Renate Fischer
(SP), Dorothea Frei (SP),
Shaibal Roy (GLP), Alan
David Sangines (SP)

Enthaltung Walter Angst (AL), Peter
Schick (SVP)

Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Sihlquai, Abschnitt Limmat- bis Gasometerstrasse					
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	1 747 100	42 189 600
515000/501000000	Bau von Radfahranlagen: Sam- melkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	268 800	7 076 900
Total		66 918 600	- 15 636 200	2 015 900	49 266 500

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Min-
derheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248 **35**
3515

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
Tiefbauamt
Diverse Konten

		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
067.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag			
		574 700		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
				Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30);
Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Triemlistrasse, Abschnitt In der Ey bis Birmens- dorferstrasse 511					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgän- geranlagen: Sammelkonto// Stras- sen/Verkehrswege	15 182 500	0	33 700	15 148 800
512001/501000000	Erneuerungsunterhalt von Radfah- reranlagen: Sammelkonto//Strassen/ Verkehrswege	3 619 200	0	38 000	3 581 200
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	415 200	43 521 500
515000/501000000	Bau von Radfahranlagen: Sam- melkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	87 800	7 257 900
Total		85 720 300	- 15 636 200	574 700	69 509 400

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248	35	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT			
	3515	Tiefbauamt			
		Diverse Konten			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
068.	Antrag Stadtrat	gemäss Budgetentwurf 2019 inkl. Nachtrag		Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		1 040 000		Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
Begründung: Kein Präjudiz gegen eine Lärmsanierung an der Quelle (Tempo 30); Streichung der Projekte gemäss nachfolgender Tabelle					

3515 Tiefbauamt		Budget bisher	November- brief	Ver- besserung	Budget neu
Uetlibergstrasse, Abschnitt Haldenstrasse bis Manesseplatz					
510901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	15 182 500	0	228 000	14 954 500
513801/501000000	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen//Strassen/Verk'wege	14 513 100	- 4 000 000	188 800	10 324 300
513901/501000000	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto//Strassen/Verk'wege	54 661 600	- 10 724 900	527 000	43 409 700
515000/501000000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto//Strassen/Verkehrswege	12 257 000	- 4 911 300	96 200	7 249 500
	Total	96 614 200	- 19 636 200	1 040 000	75 938 000

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248	35 3515 513901 / 5010 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Tiefbauamt Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto / Strassen/Verkehrswege				
		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
069.	Antrag Stadtrat			54 661 600	Minderheit	Severin Pflüger (FDP)
				-10 724 900		Referent, Präsident
				N		Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
		10 000		43 926 700	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Projekt «Hottinger- und Asylstrasse» muss überarbeitet werden (derzeit ungenügende bzw. fehlende Velostreifen, ungenügende Querung für Zufussgehende, nur bedingt behindertengerecht, ungenügende Gestaltung und Einbindung Quartierzentrum)

Florian Utz (SP) zieht den Antrag der Mehrheit zurück. Damit ist dem Antrag der Minderheit stillschweigend zugestimmt.

S. 248	35 3515 513901 / 5010 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Tiefbauamt Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto / Strassen/Verkehrswege				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
070.	Antrag Stadtrat				54 661 600 Minderheit	Severin Pflüger (FDP)
					-10 724 900	Referent, Präsident
					N	Raphaël Tschanz (FDP),
						Peter Schick (SVP)
			10 000		43 926 700 Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser
						(Grüne) Referent, Renate
						Fischer (SP), Dorothea Frei
						(SP), Shaibal Roy (GLP),
						Alan David Sangines (SP),
						Florian Utz (SP)
					Enthaltung	Walter Angst (AL)
					Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Projekt «Albisriederstrasse: Hubertus bis Albisranks» muss überarbeitet werden (zu kurze Tramhaltestelle, nur bedingt behindertengerecht, Lücken bei Velostreifen)			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 39 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

700. 2018/461
Postulat der SP-, Grüne- und GLP-Fraktion vom 28.11.2018:
Bauprojekt am Hubertus, behindertengerechte Umsetzung sowie Verbesserung der Aufenthaltsqualität

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Hans Jörg Käppeli (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 628/2018).

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Das Postulat wird mit 81 gegen 38 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

S. 250	35 3515 513901 / 5010 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Tiefbauamt Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto / Strassen/Verkehrswege				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
072.	Antrag Stadtrat				54 661 600 -10 724 900 N 100 000 44 036 700	Zustimmung
						Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
						Enthaltung
						Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP)
						Abwesend
						Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung: Projekt Luggwegstrasse: Umsetzung Massnahmen Tempo 30				

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der RPK:

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 95 gegen 26 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 259	35 3535 511010 / 5060 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Abwasser Klärwerk Werdhölzli: Neubau Fotovoltaik-Anlagen / Mobilien				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
073.	Antrag Stadtrat				1 160 000	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			1 160 000		0	Minderheit
						Peter Schick (SVP)
						Abwesend
						Elisabeth Liebi (SVP)
						Referentin Minderheit
		Begründung: Verzicht auf Bau Fotovoltaik-Anlage im Werdhölzli. Es hat wichtigere und genügend andere Projekte				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 105 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 261 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3550 **ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Abfall**
3010 00 000 **Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
074.	Antrag Stadtrat		36 394 700 Mehrheit 397 800 N	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
	1 200 000		35 592 500 Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Die Einverleibung der Rolf Bossard AG hat stellenneutral zu erfolgen

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 116 **35** **TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT**
3570 **Grün Stadt Zürich**
PG 1 **Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo**

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
075.	Antrag Stadtrat		39 814 800 Minderheit 1 670 000 N	Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP)
		350 000	41 834 800 Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			Enthaltung	Walter Angst (AL)
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit

Begründung: Folgende Planungen und Umsetzungen in Angriff nehmen: Park Fabrik Am Wasser, Landschaftlicher Park Auwies, Landschaftlicher Park Kirchenwiese Altstetten, Friedhof Sihlfeld C, Triemlifussweg, Grünzug Fronwald Glaubten (Waldspielplatz, Wegverbindung, Erweiterung Gartenareal), Probstei Schwamendingen (Park, Kleingartenangebote), Dreiwiesen (Erweiterungen Kleingartenareale als Ersatz) und Albisgüetli (Erweiterungen Kleingartenareale als Ersatz)

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 45 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 121 **35**
3570
PG 2

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
Grün Stadt Zürich
Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo

	Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
076.	Antrag Stadtrat		10 517 100	Minderheit	Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP)
		150 000	10 667 100	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit

Begründung: Begründung siehe Antrag Nr. 75

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 70 gegen 43 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 129 **35**
3570
PG 3

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
Grün Stadt Zürich
Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo

	Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
077.	Antrag Stadtrat		13 856 800	Minderheit	Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP)
		300 000	14 156 800	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
				Enthaltung	Walter Angst (AL)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit

Begründung: Begründung siehe Antrag Nr. 75

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 45 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 135 **35**
3570
PG 4

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
Grün Stadt Zürich
Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo

	Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
078.	Antrag Stadtrat		5 130 100 Minderheit	Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP)
		750 000	5 880 100 Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
			Enthaltung	Walter Angst (AL)
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit

Begründung: Begründung siehe Antrag Nr. 75

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 43 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 116 **35**
3570
PG 1

TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT
Grün Stadt Zürich
Erfolgsrechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo

	Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
079.	Antrag Stadtrat		39 814 800 Mehrheit 1 670 000 N	Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP)
	1 000 000		40 484 800 Minderheit	Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP)
			Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit

Begründung: Saldoverbesserung und Verzicht auf Schaffung von 8 Stellen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 112	35 3570 55021000 / 5030 00 000	TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT Grün Stadt Zürich Bau und Erweiterung von Friedhofanlagen: Sammelkonto / Übrige Tiefbauten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
080.	Antrag Stadtrat				1 300 000 Mehrheit	Alan David Sangines (SP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP)
			700 000		600 000 Minderheit Abwesend	Peter Schick (SVP) Elisabeth Liebi (SVP) Referentin Minderheit
		Begründung:	Verzicht auf Ausbau Muslimgrabfeld			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 104 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

HOCHBAUDEPARTEMENT

S. 285	40 4000 3910 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Hochbaudepartement Departementssekretariat Interne Verrechnung von Dienstleistungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
081.	Antrag Stadtrat				3 350 900 Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			659 400		2 691 500 Minderheit Abwesend	Peter Schick (SVP) Referent Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Nur effektiven Kostenanstieg			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 16 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 287	40 4015 3010 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Städtebau Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
082.	Antrag Stadtrat				11 720 200	Mehrheit
			80 000		11 640 200	Minderheit
						Abwesend
		Begründung:	Keine Schaffung von einer neuen Stelle, Vergleichswerte aus anderen Firmen zeigen, dass HR Abdeckung ausreichend ist			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 39 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 288	40 4015 3118 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Städtebau Anschaffung immaterielle Anlagen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
083.	Antrag Stadtrat				30 000	Minderheit
				20 000	50 000	Mehrheit
						Abwesend
		Begründung:	Umfassende Darstellung der stadträtlichen Vorlage zum kommunalen Siedlungsrichtplan und zum kommunalen Richtplan Verkehr im Geoinformationssystem (GIS)			

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 39 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

S. 289	40 4015 3920 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Städtebau Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
084.	Antrag Stadtrat				2 437 800	Mehrheit
			88 500		2 349 300	Minderheit
						Abwesend
						Stimmen
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
						Peter Schick (SVP) Referent
						Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Günstige Standorte ausserhalb Stadt Zürich			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 14 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 290	40 4020 3010 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Hochbauten Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
085.	Antrag Stadtrat				16 965 200	Mehrheit
			369 500		16 595 700	Minderheit
						Enthaltung
						Abwesend
						Stimmen
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
						Peter Schick (SVP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Severin Pflüger (FDP)
						Walter Angst (AL), Shaibal Roy (GLP)
						Elisabeth Liebi (SVP)
			Begründung: Keine Mehrstellen, mit bestehendem Personal Arbeiten erledigen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 83 gegen 34 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 291	40 4020 3920 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Amt für Hochbauten Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
086.	Antrag Stadtrat				2 025 200	Mehrheit
						Stimmen
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)

51 800

1 973 400 Minderheit

Peter Schick (SVP) Referent

Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Zurück auf Budget 2018, Mehrfachnutzung der Arbeitsplätze

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 15 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 293 **40**
4035
3010 00 000

HOCHBAUDEPARTEMENT
Amt für Baubewilligungen
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
087.	Antrag Stadtrat			8 131 400	Mehrheit
		23 000		8 108 400	Minderheit
					Abwesend

Begründung: Stellenerhöhung bei zunehmender Effizienzsteigerung nicht nachvollziehbar

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 84 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 295 **40**
4040
3010 00 000

HOCHBAUDEPARTEMENT
Immobilien Stadt Zürich
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
088.	Antrag Stadtrat			33 942 500
		100 000		33 842 500

S. 328 **50**
5000
3010 00 000

SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT
Schul- und Sportdepartement Departementssekretariat
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
	Antrag Stadtrat			6 344 500	
			100 000	6 444 500	Zustimmung
					Abwesend

Walter Angst (AL) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP), Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Übertragung von 1,0 der neu beantragten 9,8 Stellenwerte bei IMMO für «Steuerung Neubau und Kleinprojekte» im Portfolio Schul- und Sportbauten ins SSD (befristet), siehe Postulat GR Nr. [2018/478](#) (zu Finanz- und Aufgabenplan FAP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 121 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 295	40 4040 3010 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			
		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
089.	Antrag Stadtrat			33 942 500 Mehrheit	Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		434 600		33 507 900 Minderheit 1	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP)
		1 430 000		32 512 500 Minderheit 2	Peter Schick (SVP) Referent
				Enthaltung	Walter Angst (AL), Shaibal Roy (GLP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
	Begründung:	FDP: Nachträglich geschaffene Stellen und Lohnmassnahmen werden mitgetragen, aber ein erneuter Ausbau der Stellen ist nicht nachvollziehbar; SVP: Zurück auf Budget 2018			

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(33 942 500)	83 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(33 507 900)	22 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(32 512 500)	<u>16 Stimmen</u>
Total		121 Stimmen
= absolutes Mehr		61 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 297	40 4040 3910 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Interne Verrechnung von Dienstleistungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
090.	Antrag Stadtrat				15 540 900	Mehrheit
			666 800		14 874 100	Minderheit
						Abwesend
			Begründung: Zurück auf Budget 2018			
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Severin Pflüger (FDP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP), Peter Schick (SVP) Referent, Elisabeth Liebi (SVP)

Peter Schick (SVP) zieht namens der SVP-Fraktion den Antrag der Minderheit zurück. Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 298	40 4040 500123 / 5040 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Stadion Letzigrund: Neubau / Hochbauten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
091.	Antrag Stadtrat				60 000	Minderheit
			60 000		0	Mehrheit
						Abwesend
			Begründung: Gemeinderatsentscheid respektieren: Verzicht auf Trennung innerhalb der Südkurve und auf Einbau von weiteren WCs			
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP) Florian Utz (SP) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Elisabeth Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 20 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 306	40 4040 500656 / 5040 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Alterszentrum Grünau: Ersatzneubau / Hochbauten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
092.	Antrag Stadtrat				1 050 000	Minderheit
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent

300 000	750 000	Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
Begründung: Sistierung infolge Überarbeitung der Altersstrategie			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 117 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 307	40 4040 500660 / 5040 00 000	HOCHBAUDEPARTEMENT Immobilien Stadt Zürich Alterszentrum Oberstrass: Ersatzneubau / Hochbauten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
093.	Antrag Stadtrat				789 200	Minderheit
			400 000		389 200	Mehrheit
						Abwesend
Begründung: Sistierung infolge Überarbeitung der Altersstrategie						
						Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Peter Schick (SVP), Severin Pflüger (FDP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Elisabeth Liebi (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 113 gegen 1 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT

S. 328	50 5000 3010 0000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Departementssekretariat Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
095.	Antrag Stadtrat				6 344 500	Minderheit
				120 000	6 464 500	Mehrheit
						Abwesend
Begründung: Sistierung infolge Überarbeitung der Altersstrategie						
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP), Shaibal Roy (GLP) Vizepräsident Felix Moser (Grüne) Referent, Walter Angst (AL), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP) Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: Aufstockung Fachstelle Gewaltprävention um eine Stelle

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 71 gegen 52 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

701. 2018/464

Postulat von Dr. Balz Bürgisser (Grüne) und Ursula Näf (SP) vom 28.11.2018: Erhöhung der Stellenprozente der Fachstelle für Gewaltprävention

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Dr. Balz Bürgisser (Grüne) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 631/2018).

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements Stellung.

Walter Angst (AL) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie er die Gesamtzahl der Stellenprozente der Fachstelle für Gewaltprävention erhöhen kann. Dabei soll die Anzahl Stellenprozente der Fachstelle dem seit 2012 bereits erfolgten und dem bis 2025 prognostizierten Wachstum der Anzahl Schülerinnen und Schüler angepasst werden. Die Anzahl Stellenprozente der Fachstelle soll regelmässig überprüft und dem Bedarf angepasst werden. Der Bedarf ist zusammen mit dem Sozialdepartement (Schulsozialarbeit) zu erheben. Es ist sicherzustellen, dass Anfragen von Schulen innerhalb der gewünschten Fristen (keine Wartelisten – bei Kriseninterventionen sofort) bearbeitet werden können. Ein in den letzten Jahren aufgelaufener Nachholbedarf ist zu beheben.

Ursula Näf (SP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Das geänderte Postulat wird mit 73 gegen 50 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

S. 334	50	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT				
	5010	Schulamt				
	3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
097.	Antrag Stadtrat			184 989 400	Mehrheit	Renate Fischer (SP) Referentin, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Dorothea Frei (SP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		100 000		184 889 400	Minderheit 1	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
		50 000		184 939 400	Minderheit 2	Walter Angst (AL) Referent

Enthaltung
Abwesend Shaibal Roy (GLP)
Elisabeth Liebi (SVP)

Begründung: FDP: Unterstützung der Schulleitungs-Sekretariate, im Gegenzug werden bei der Schulleitung 3 Stellen kompensiert;
AL: Verschiebung Schaffung 1 von 15 für 2019 beantragte Stellen der Schulleitungs-Sekretariate. Mittel sollen zur Vereinheitlichung und Anpassung der Verwaltungsprozesse eingesetzt werden

Christian Huser (FDP) beantragt für den Antrag der Minderheit 1 neu eine Kürzung um 100 000 Franken.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit	(184 989 400)	63 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(184 889 400)	59 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(184 939 400)	<u>1 Stimme</u>
Total		123 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 334	50	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT			
	5010	Schulamt			
	3010 00 000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
098.	Antrag Stadtrat			184 989 400 Mehrheit	Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		2 490 000		182 499 400 Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Keine Verschiebung der Personalkosten von externen Sonderschulen zu Klassenassistenten, nicht noch mehr untragbare Fälle in Regelklassen, nicht noch mehr Unruhe in den Schulzimmern (Anteil Personalkosten Fr. 2 220 000, Anteil Sachkosten Fr. 270 000)		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 38 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 336	50 5010 3130 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
099.	Antrag Stadtrat				36 589 800	Mehrheit
						Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
				2 490 000	39 079 800	Minderheit
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
						Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Keine Verschiebung der Personalkosten von externen Sonderschulen zu Klassenassistenzen, nicht noch mehr untragbare Fälle in Regelklassen, nicht noch mehr Unruhe in den Schulzimmern. Gegenbuchung externe Sonderschulen			

Yasmine Bourgeois (FDP) zieht den Antrag der Minderheit zurück. Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 336	50 5010 3104 00 000	SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Lehrmittel				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
100.	Antrag Stadtrat				6 110 600	Mehrheit
						Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
			500 000		5 610 600	Minderheit
						Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
						Abwesend Elisabeth Liebi (SVP)
		Begründung:	Stopp der Lehrmittelverschwendung. Lehrmittel werden heute oft nur noch ein- oder zweimal verwendet, eine Kontrolle herrscht kaum. Entsprechend wird mit den Lehrmitteln umgegangen. Lehrmittel/Bücher einbinden und wiederverwenden, Kinder zu Sorgfalt statt zur Wegwerfgesellschaft erziehen. Ökologisch im Sinne der 2000-Watt-Gesellschaft und ökonomisch sinnvoll			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 37 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

S. 336 **50**
5010
3132 00 000

SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT
Schulamt
Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten usw.

		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
101.	Antrag Stadtrat			1 225 900 Mehrheit	Walter Angst (AL) Referent, Vizepräsident Felix Moser (Grüne), Renate Fischer (SP), Dorothea Frei (SP), Shaibal Roy (GLP), Alan David Sangines (SP), Florian Utz (SP)
		171 300		1 054 600 Minderheit	Severin Pflüger (FDP) Referent, Präsident Raphaël Tschanz (FDP), Peter Schick (SVP)
				Abwesend	Elisabeth Liebi (SVP)
	Begründung:	Weniger Projekte, mehr Bildung. Projekte streichen: Lebensraum Schule Fr. 15 000 (kein unnötiger Luxus in der Tagesschule), Fachunter- stützungen Regelschulen zur Stärkung Integrationskraft Fr. 151 300 (Krü- cke zur Behebung fundamentaler Probleme der schulischen Integration), Schulleitungs-Sekretariate Fr. 5000 (keine weitere Verbürokratisierung der Volksschule)			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 35 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 30, Beschluss-Nr. 692/2018).

E i n g ä n g e

Es sind keine Vorstösse eingereicht worden.

K e n n t n i s n a h m e n

Es liegen keine Kenntnisnahmen vor.

Nächste Sitzung: 14. Dezember 2018, 17 Uhr.